

## Lehrveranstaltung: Diversity in der Jugend- und Familienbildung

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Diversity in der Jugend- und Familienbildung Diversity in Education of Youth and Families
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.27.41.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof.Dr. Polat, Ayca (ayca.polat@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Wintersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse	
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>	
<b>Die Studierenden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen empirische und theoretische Zugänge zu Diversity in Handlungsfeldern der Bildungs- und Beratungsarbeit mit Jugendlichen und deren Familien.</li> <li>- kennen Grundlagen zur Umsetzung von Diversity in der Jugend- und Familienhilfe</li> <li>- kennen relevante Aspekte von Diversity wie Rassismus, Geschlecht, soziale Schicht, Migration, Flucht und Behinderung in der Jugend- und Familienhilfe</li> </ul>
<b>Die Studierenden können die erarbeiteten Aspekte von Diversity für erste konzeptionelle Überlegungen umsetzen und in Gruppenarbeit Wissensbestände miteinander verbinden.</b>	
<b>Sie können, im Sinne von diversitätsbewussten Zugängen in der Jugend- und Familienhilfe, ein erweitertes Methodenrepertoire anwenden.</b>	
<b>Die Studierenden können die erarbeiteten Aspekte von Diversity zur kritischen Selbstreflexion anwenden.</b>	

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	Zunehmende gesellschaftliche Diversität hat Auswirkungen auf die Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe sowie Bildungsinstitutionen. Sie müssen sich verstärkt mit den Fragen auseinandersetzen, welche Zielgruppen sie mit ihren Angeboten erreichen können, welche gesellschaftlichen Zugangshürden für bestimmte Adressat*innengruppen existieren und welche Kompetenzen mit diversitätsbewussten Bildungs- und Beratungsangeboten verbunden sind. Im Rahmen der Übung findet eine theoretische und konzeptionelle Auseinandersetzung mit Ansätzen zu diversitätsbewusster Bildungs- und Beratungsarbeit in der Jugend- und Familienhilfe statt. Darüber hinausgehend werden, anhand von praktischen Übungen, Sensibilisierungsprozesse für Benachteiligungsprozesse und Vorurteile initiiert.
<b>Literatur</b>	<p>Karim Fereidooni/Antonietta P. Zeoli (Hg.) (2016), Managing Diversity. Die diversitätsbewusste Ausrichtung des Bildungs- und Kulturwesens, der Wirtschaft und Verwaltung. Springer VS Verlag</p> <p>Leiprecht, R. (Hg.) (2011), Diversitätsbewusste Soziale Arbeit. Wochenschau Verlag</p> <p>Thimmel, A. /Y. Chehata 2015, Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft. Wochenschau Verlag</p>

Lehrform der Lehrveranstaltung	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>

Übung	2
<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Ja